

Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2017
Ausschuss für Planung und Liegenschaften
am 15. November 2016

Fraktion

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen) auf Seite 459 im Haushaltsentwurf 2017

- 010.111.160 Grundstücksverkehr
- 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
- 090.511.020 Grafische Datenverarbeitung
- 090.511.030 Vermessung
- 100.511.010 Bodenordnung
- 100.521.010 Bauaufsicht

Konto und Bezeichnung (bei investiven Konten bitte Maßnahme mit angeben,)
 Neues Konto

Änderungsantrag
 Aufnahme neuer Zusatzaufgabe IVEK folgend ISEK (neue Haushaltsstelle 10.000 €)

Veränderung (bitte neuen Ansatz angeben)

2017	10.000 €		
2018	50.000 €	VE 2018	
2019	50.000 €	VE 2019	
2020		VE 2020	
Spätere Jahre		VE spätere Jahre	

Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)

Freigabe durch: Fachausschuss HFWA Rat

Begründung

Das ISEK muss durch ein IVEK (integriertes Verkehrsentwicklungskonzept) ergänzt werden, um den geänderten Verkehrsanforderungen gerecht zu werden. Richtungsweisende Verkehrsnutzung und -entwicklung wie Modal Split, Stärkung des Radverkehrs und Lenkung des Gastverkehrs müssen frühzeitig in die Planung einbezogen werden. Viele Planungen und Bebauungen wie Osterath-Entwicklung, Ostara, Schwimmbadpark etc. sind bereits realisiert und brauchen zwingend ein neues Verkehrskonzept. Aber auch der Verkehr auf der Düsseldorfer Straße/Moerser Straße zeigt die Problematik des Verkehrsflusses in unserer Stadt.

Im Rahmen des IVEK ist eine nachprüfbare Messung des Verkehrs auf der Moerser Straße vom Deutschen Eck bis Haus Meer durchzuführen, um belastbares Datenmaterial zu erhalten, wie die Ampelsteuerung zu gestalten ist, um eine möglichst staufreie Durchfahrt durch Buderich zu gestalten. Stop-and-go und Stau an den Ampeln verschmutzen die Luftqualität und die Belastung durch Lärm steigt.

H. Knechtel-Stewes
 Fraktionsvorsitzende

H. Knechtel
 Fraktionsgeschäftsführer

Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2017
Ausschuss für Planung und Liegenschaften
am 15. November 2016

Fraktion

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen) auf Seite 149 im Haushaltsentwurf 2017

- 010.111.260 Grundstücksverkehr
- 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
- 090.511.020 Grafische Datenverarbeitung
- 090.511.030 Vermessung
- 100.511.010 Bodenordnung
- 100.521.010 Bauaufsicht

Konto und Bezeichnung (bei investiven Konten bitte Maßnahme mit angeben . 5431 0000.....)

Geschäftsaufwendungen

Änderungsantrag

Erhöhung des Ansatzes um 10.000 €

Veränderung (bitte neuen Ansatz angeben)

2017	20.000 €		
2018	20.000 €	VE 2018	
2019	20.000 €	VE 2019	
2020	20.000 €	VE 2020	
Spätere Jahre		VE spätere Jahre	

Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)
 Freigabe durch: Fachausschuss HFWA Rat

Begründung

Die Entwicklung von Grundstücken ist für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum zwingend notwendig. Eine Beratungsfirma (Wirtschaftsführer, Steuerberater oder ähnliches) soll beauftragt werden, ein schlüssiges Konzept für eine Grundstücksentwicklungsgesellschaft (analog dem Vorgehen beim IKG) zu erarbeiten.

N. Hedwida-Steuer
 Fraktionsvorsitzende

fr. Albrecht
 Fraktionsgeschäftsführer

Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2017
Ausschuss für Planung und Liegenschaften
am 15. November 2016

Fraktion : SPD

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen) auf Seite 151 im Haushaltsentwurf 2017

- 010.111.160 Grundstücksverkehr
- 090.511.010 Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen
- 090.511.020 Grafische Datenverarbeitung
- 090.511.030 Vermessung
- 100.511.010 Bodenordnung
- 100.521.010 Bauaufsicht

Konto und Bezeichnung (bei investiven Konten bitte Maßnahme mit angeben . 4541 0000)

Allgemeiner Grundstücksverkehr

Änderungsantrag

Erhöhung des Ansatzes um 700.000 € (Grundstückswert)

Veränderung (bitte neuen Ansatz angeben)

2017	3.650.000 €		
2018		VE 2018	
2019		VE 2019	
2020		VE 2020	
Spätere Jahre		VE spätere Jahre	

Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)

Freigabe durch: Fachausschuss HFWA Rat

Begründung

Um der kommunalen Aufgabe zu entsprechen, wohnungslose Menschen unterzubringen, sind neue Räumlichkeiten zu schaffen.
 Hierzu sind neue Häuser zu errichten. Die Grundstücke Strümper Straße sind zu veräußern. Es soll ein Bauträger beauftrag werden, neue Wohnungen zu errichten. Diese werden zukünftig durch die Verwaltung angemietet zum Zwecke der Vermeidung von Obdachlosigkeit. Die bisher genutzten Gebäude sind extrem renovierungsbedürftig und entsprechen in keiner Weise heutigen Gebäudestandards. Übergangsweise können die Bewohner beispielsweise in den Übergangsheimen Eisenbrand oder Insterburger Straße untergebracht werden. Auch ist eine Vermittlung durch die Wohnungshilfe möglich.

N. Weidner-Steuers
 Fraktionsvorsitzende

[Handwritten Signature]
 Fraktionsgeschäftsführer